



Gemeinde- KURIER

Sierndorf, -Höbersdorf, -Oberhautzenthal, -Obermallebarn, -Senning, -Oberolberndorf, -Unterhautzenthal, -Untermallebarn, -Unterparschenbrunn

36. Ausgabe - September 1995

Sehr geehrte Mitbürgerinnen!

Sehr geehrte Mitbürger!

Während eines Spazierganges durch Sierndorf meinte ein zu Gast weilender Engländer angesichts der vielen Straßenbaustellen: „Sierndorf must be a rich community!“

Das stimmt nicht! Aber obwohl viele Arbeiten von der Straßenmeisterei durchgeführt werden und deshalb auch vom Land bezahlt werden, fallen für die Gemeinde hohe Materialkosten an:

- Anton-Schwarz-Gasse bis Brücke und alter Teil der Dr. Jurek-Gasse: Straßenbauarbeiten, Gehsteige, Nebenanlagen: 2.700.000,- Schilling (Material und Arbeit).
- Bahnstraße: Gehsteige und Nebenanlagen: 800.000,- Schilling (Material), den Straßenbau zahlt das Land zur Gänze.
- Schulstraße und Prager Straße bis Amtshaus: Errichtung des Gehsteiges und der Nebenanlagen: 1.600.000,- Schilling (Material).

In den letzten Wochen lag der Schwerpunkt der Arbeiten in der Schulstraße, damit im Bereich der

Volksschule zu Schulbeginn möglichst wenige Beeinträchtigungen bestehen und unsere Kinder einen sicheren Schulweg haben.

In der Schulstraße wurden so viele Parkplätze wie nur möglich geschaffen. Ich ersuche Sie schon heute, die nach der Fertigstellung der Parkplätze vorgegebene Parkordnung auch einzuhalten, damit die Zahl der Parkplätze bestmöglich genutzt werden kann.

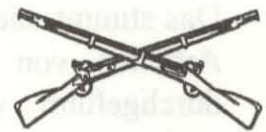
Nach Fertigstellung der Arbeiten in der Schulstraße werden die Nebenanlagen und Gehsteige in der Bahnstraße hergestellt. Auch die Arbeiten in der Prager Straße (bis Amtshaus) sind für den Herbst vorgesehen.

Im Herbst wird auch mit der Projektierung der Nebenanlagen der Wiener Straße begonnen. Ich lade schon heute alle Bewohner der Wiener Straße ein, sich über die künftige Gestaltung der Wiener Straße Gedanken zu machen!

Mit freundlichen Grüßen

W. W. W. W.

1. - 3. September: „**FEUERWEHRHEURIGER**“ der FF Unterparschenbrunn
2. September: „**FUSSBALL**“: Sierndorf - Langenlebarn, 16.30 Uhr
8. September: „**EINSEGNUNG DES GEDENKSTEINES UND GEDENKFEIER ANLÄSSLICH DES TODESTAGES VON GR PFARRER FRIEDRICH PEICHL**“, Unglücksstelle an der Landesstraße zwischen Sierndorf und Obermallebarn, 18.30 Uhr
8. - 10. September: „**STADELFEST**“ der FF Unterhautzentäl
9. September: „**DON-KOSAKEN**“, Konzert des Original DON-KOSAKEN Solisten-Ensembles um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche Oberhautzentäl
15. September: „**GEMEINDEWETTKÄMPFE**“ der Freiwilligen Feuerwehren der Großgemeinde in Unterhautzentäl
- „**FUSSBALL**“: Sierndorf - Kreuttal, 17.30 Uhr
- „**TISCHTENNIS**“: Sierndorf 2 - Rupperstal 2, 19.00 Uhr
(Sierndorf 2 spielt mit Martina Seifritz, Helmut Faltinger, Herbert Wimmer und Leo Schöfmann)
15. - 17. September: „**FEUERWEHRHEURIGER**“ der FF Höbersdorf
16. September: „**TISCHTENNIS**“: Sierndorf 1 - Ziersdorf 1, 15.00 Uhr
(Sierndorf 1 spielt mit Walter Kral, Gerhard Seifritz und Markus Geineder)
23. September: „**DAMENFUSSBALLTURNIER**“, ab 14.00 Uhr
23. und 24. September: „**22. LUFTGEWEHRSCHIESSEN**“ des ÖKB
Sierndorf im Gasthaus Kiefer-Schödl, Unterparschenbrunn.
23. September: ab 14.00 Uhr
24. September: ab 9.00 Uhr, Nennschluß: 15.30 Uhr
Preisverteilung: ca. 19.00 Uhr
- Der Reinertrag wird für die Renovierung der Kleindenkmäler in der Großgemeinde Sierndorf verwendet.
24. September: „**FUSSBALL**“: Sierndorf - Würnitz, 15.00 Uhr
29. September: „**TISCHTENNIS**“: Sierndorf 1 - Spillern 1, 19.00 Uhr
6. Oktober: „**TISCHTENNIS**“: Sierndorf 2 - Kirchberg 2, 19.00 Uhr
10. Oktober: „**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG**“ durch Herrn Dr. Werner Schoderböck; Gemeindekanzlei Sierndorf, 16.00 Uhr - 17.30 Uhr
13. Oktober: „**TISCHTENNIS**“: Sierndorf 1 - Kirchberg 1, 19.00 Uhr
14. Oktober: „**FUSSBALL**“: Sierndorf - Hausleiten, 15.00 Uhr
21. Oktober: „**SIERNDORFER ERNTEDANKFEST**“ ab 15.00 Uhr im ehemaligen Erdäpfellager der Familie Jurkovitz (Wiener Straße).
Der Pfarrgemeinderat Sierndorf freut sich auf Ihren Besuch!
21. und 22. Oktober: „**INTERNATIONALE HERBSTWANDERUNG**“ des Wandervereines Sierndorf. Start und Ziel beim Gasthaus Müllner
26. Oktober: „**TISCHTENNIS, NÖ LANDESCUP, 1. RUNDE**“:
Sierndorf 1 - Bruck/Leitha 2, 10.00 Uhr
29. Oktober: „**FUSSBALL**“: Sierndorf - Wiesendorf, 14.30 Uhr
3. November: „**TISCHTENNIS**“: Sierndorf 2 - Ziersdorf 3, 19.00 Uhr
4. November: „**TISCHTENNIS**“: Sierndorf 1 - Eggenburg 4, 15.00 Uhr



4. und 5. November: „**WEIHNACHTSAUSSTELLUNG DER BUCH-GEMEINSCHAFT DONAULAND**“ im Gemeindezentrum

Samstag: 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Sonntag: 8.30 Uhr - 17.00 Uhr

11. November: „**10. TISCHTENNISTURNIER**“ des Verschönerungsvereines

Sierndorf ab 14.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule; Ehrenschatz:

Abgeordneter zum NÖ Landtag Karl Litschauer

„**PREISVERLEIHUNG-BLUMENSCHMUCKAKTION**“ um 18.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule.

14. November: „**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG**“ durch Herrn Dr.

Werner Schoderböck, Gemeindekanzlei Sierndorf, 16.30 Uhr - 18.30 Uhr

18. November: „**FUSSBALL**“: Sierndorf - Großrußbach, 14.00 Uhr

„**TISCHTENNIS**“: Sierndorf 1 - Eggenburg 3, 15.00 Uhr

24. - 26. November: „**WEIHNACHTSBASAR**“ des Elternvereines der Volksschule im Gemeindezentrum.

2. Dezember: „**TISCHTENNIS**“: Sierndorf 2 - Eggenburg 5, 15.00 Uhr



Unsere hervorragend
ausgebildeten Techniker
und Handwerker haben
schon viele Träume ver-
wirklicht.

Mit Ihren persönlichen
Wünschen und Vorstel-
lungen erarbeiten wir von
der Planung bis zum
Innenausbau eine für Sie
maßgeschneiderte Lösung.

Wenn Sie
eine Vision
haben,

machen wir
daraus Ihr
Traumhaus.

Und da wir uns seit
jeder dem guten alten
Handwerk verpflichtet
haben, verwenden wir
nur die besten Qualitäts-
und Massivbaustoffe.

Wir freuen uns schon
jetzt auf Ihren Anruf.

GÖTZINGER 
Gesellschaft m. b. H. - 2013 Göllersdorf
Pfarrgasse 39 - Telefon: (02954) 23 21-0

Meine Gemeinde. Meine Bank.

RAIFFEISENBANK

in



Sierndorf
Tel. 02267 - 2316



Jede Bankleistung, einfach jede!

Planen Sie eine Feier?
..dann sprechen Sie mit uns!



Gasthaus Kiefer

Unterparschenbrunn, Tel. 02267/2262

Familienförderung in NÖ

In Niederösterreich gibt es eine Vielzahl von Förderungen. In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wurde auf die „Aktion Tagesmütter“ hingewiesen.

Heute werden weitere Unterstützungen vorgestellt.

NÖ Hausstandsgründung:

Als Zuschuß zu einem Darlehen, das bei einem NÖ Kreditinstitut oder der NÖ Hypothekenbank für den Ankauf von Einrichtungsgegenständen und Haushaltsgeräten aufgenommen wurde, erhalten Sie S 28,- je S 1000,- Darlehen.

Förderbare Darlehenshöchstsummen:

- * bis zu S 50.000,- für Unverheiratete
- * bis zu S 75.000,- für Alleinerzieher
- * bis zu S 100.000,- für Ehepaare

Voraussetzung:

- * Österreicher bzw. EU-Bürger
- * Nicht älter als 30 Jahre bzw. 35 Jahre mit einem Kind
- * Ordentlicher Wohnsitz in NÖ

Einkommenshöchstgrenzen pro Jahr:

- * S 150.000,- für Antragsteller
- * S 80.000,- für Ehegatten
- * S 20.000,- für jedes Kind

Info: NÖ Landesregierung,
Tel. 0222/53110-3427

NÖ Familienhilfe:

Die NÖ Familienhilfe wird auf Antrag an das Karenzurlaubsgeld (bzw. Teilzeitbeihilfe) bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres des Kindes gewährt. Besteht kein Anspruch auf Karenzurlaubsgeld, kann die NÖ Familienbeihilfe ab der Geburt bis zum 3. Geburtstag gewährt werden.

Die Höhe beträgt je nach Einkommensgrenze zwischen S 1.000,- und S 3.000,- monatlich. Das gewichtete Pro-Kopf-Einkommen der Familie darf eine Höchstgrenze jedoch nicht übersteigen.

Anträge können am Gemeindeamt und bei der Bezirkshauptmannschaft gestellt werden.

Info: NÖ Familienreferat,
Tel. 0222/53110-3468

NÖ Familienpaß:

Welche Vorteile bringt der NÖ Familienpaß?

- * Eine kostenlose ganzjährige Unfallversicherung bei Unfällen im Haushalt für den haushaltsführenden Ehepartner (auch für erwerbstätige Hausfrauen).

- * Eine Spitalsgeldversicherung (S 300,- pro Tag) für die Begleitperson bei einem Spitalsaufenthalt bei einem Kind über 3 Monaten und unter 10 Jahren.

- * Erleichterung bei Behörden und Ämtern (verkürzte Wartezeit, etc.) für Eltern, die Kleinkinder zu betreuen haben.

- * Ermäßigungen bei Veranstaltungen und Einrichtungen des Landes NÖ und zahlreichen Gemeinden sowie sonstiger Organisationen.

- * Ständige Informationen über alle Neuerungen und Änderungen bei familienfreundlichen Förderungsmaßnahmen des Landes (NÖ Familienjournal).

Anträge für den Familienpaß liegen beim Gemeindeamt und bei der Bezirkshauptmannschaft auf.

Info: NÖ Familienreferat,
Tel. 0222/53110-3256

Gedenksteinsegnung

Vor einem Jahr verunglückte GR Pfarrer Friedrich Peichl auf der Fahrt zu einer Sitzung des Pfarrgemeinderates Obermallebarn tödlich.

Im Rahmen einer Gedenkfeier wird am Freitag, dem 8. September 1995, um 18.30 Uhr an der Unglücksstelle (Landesstraße 1105 zwischen Sierndorf und Obermallebarn) der in den letzten Wochen errichtete Gedenkstein eingesegnet.

Zu dieser Gedenkfeier sind alle herzlich eingeladen!

Falls Sie einen finanziellen Beitrag zur Gedenksteinerrichtung leisten wollen:

Bei der Raiffeisenbank Stockerau, Zweigstelle Sierndorf (BLZ 32842) wurde ein Spendenkonto

Konto -Nr. 37535220

lautend auf „Gedenkstein Pfarrer Peichl“ eingerichtet.

Musikschule - Einschreibung

Die Einschreibung für das Schuljahr 1995/96 erfolgt am Mittwoch, dem 6. September 1995, um 18.00 Uhr in der Volksschule Sierndorf.

Unterrichtsfächer in Sierndorf:
Akkordeon, Klavier, Keyboard, Blockflöte, Trompete, Tenorhorn.

Unterrichtsfächer in Stockerau:
Querflöte, Fagott, Klarinette, Saxophon, Posaune, Violine, Violoncello, Gitarre, Schlagzeug.

Kurse:

Musikalische Früherziehung (für 4- bis 6-jährige), Ballett/Jazzdance.



Die Wandersaison beginnt

Auf die Internationale Sierndorfer Herbstwanderung (21. und 22. Oktober) wurde bereits verwiesen.

Planen Sie aber Wanderungen in der nahen Umgebung, so empfiehlt sich der „Wanderatlas - Bezirk Korneuburg“ (zu beziehen am Gemeindeamt: S 20,-). Wollen Sie noch weiter hinaus, so liegt am Gemeindeamt die Broschüre „Radwandern im Weinviertel“ (S 100,-) für Sie auf!

Wollen Sie Ihren Dachboden ausbauen?

Denken Sie bitte daran, daß diese bauliche Veränderung baubewilligungspflichtig und somit am Gemeindeamt zu melden ist.

Seitens der Gemeinde müssen für Dachausbauten Ergänzungsabgaben für die Wasseranschlußgebühr und für die Kanaleinmündungsabgabe verrechnet werden.

In diesem Zusammenhang werden auch jene Gemeindebürger aufgefordert, die ohne Baubewilligung den Ausbau vorgenommen haben, sich mit dem Gemeindeamt bezüglich der angeführten Ergänzungsabgaben ins Einvernehmen zu setzen.

Im Falle des Nichtmeldens nicht genehmigter Dachausbauten drohen empfindliche Strafen.

Einlagerungsaktion

- Holz • Kohle
- Heizöl

... bei uns im Lagerhaus! (am Bahnhof)

STOCKERAU - Tel. 02266/691

Kulturausschuß

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wurden die Mitglieder der einzelnen Ausschüsse des Sierndorfer Gemeinderates vorgestellt.

Unser allseits geschätzter Reinhard Graf wurde dabei als Nichtgemeinderat in der Aufstellung nicht erwähnt.

Ergänzung:

Mitglied des Kulturausschusses der Marktgemeinde Sierndorf:

Graf Reinhard, Zelkingasse 7

Tel. 29285

Ansichtskarten

Die Gemeinde plant, neue Ansichtskarten mit aktuellen und historischen Motiven aus unserer Großgemeinde anfertigen zu lassen.

Interessierte Gemeindebürger sind herzlich eingeladen, bei der Auswahl der Motive mitzuwirken. Bringen Sie bitte Ihre Vorstellungen und „Ansichten“ ein, am Gemeindeamt nimmt man sich gerne dafür Zeit.

Probleme mit dem Rasenschnitt

Rasenschnitt ist ein wertvoller Stickstofflieferant und beschleunigt bei der Kompostierung den Rottevorgang.

Probleme gibt es aber, wenn große Mengen an Rasenschnitt in den Kompost eingebracht werden. Es kommt zu wenig Sauerstoff dazu, das Ganze geht in Fäulnis über (es stinkt!) und die unappetitliche Masse kann kaum mehr verladen und behandelt werden.

Aus diesem Grund werden Sie ersucht, Ihren Rasenschnitt **nicht** zu den „Grünschnittplätzen“ der Gemeinde zu bringen.

Die NÖ Umweltberatung rät, den Rasenschnitt nur in dünnen Schichten abwechselnd mit grobem Material wie Häckselgut, Stroh etc. auf den garteneigenen Kompost zu bringen. Auch als Mulchmaterial kann Rasenschnitt verwendet werden. In diesem Fall sollte er in dünnen Schichten auf Gemüsebeete, Baumscheiben (unbepflanzter Baumbereich) und unter Sträuchern aufgebracht werden.

Auch das Anwelken des Rasenschnitts (verringert die Menge) und die Entsorgung mittels Biotonne ist möglich.

Für interessierte Kompostierer liegen einige Exemplare der Broschüre „Tips & Tricks beim Kompostieren“ auf dem Gemeindeamt auf. Sie werden kostenlos abgegeben.

Information des Schularztes

Dr. Gerhard Schachner

Seit dem Frühjahr 1995 wurden vom Bundesministerium für Gesundheit die offiziellen Impfempfehlungen abgeändert. Es sollten alle Kinder im 7. Lebensjahr eine Wiederholung der Masern-Mumps-Röteln Impfung erhalten. Da zum gleichen Zeitpunkt die Kinder der 1. Volksschulklasse die Auffrischungsimpfung für Diphtherie-Tetanus erhalten, wäre die Kombination der beiden Impfungen sehr zu empfehlen. Damit könnte eine möglichst große Durchimpfungsrate in der Gemeinde Sierndorf erreicht werden.

Freundlicherweise hat sich der Direktor unserer Volksschule, Herr Scheibin, bereiterklärt, die schriftliche

Zustimmung der Eltern anlässlich des Schulbeginns einzuholen.

Die Kinder jener Eltern, die mit der Kombinationsimpfung einverstanden sind, werden daher am Tag der Schuluntersuchung sowohl gegen Masern-Mumps-Röteln als auch gegen Diphtherie-Tetanus geimpft.

Die Kosten der Masern-Mumps-Röteln Impfung werden derzeit noch nicht von der öffentlichen Hand getragen. Die Masern-Mumps-Röteln Impfung kostet bei den niedergelassenen Ärzten (Kinderärzte + praktische Ärzte) derzeit zirka öS 490,- (= Impfstoff und Impfhonorar). Für jene Kinder, welche sich an der Impfkation beteiligen, wird der Impfpfpreis öS 350,- betragen.

Um die Wichtigkeit dieser Impfung zu unterstreichen, möchte ich auf die wichtigsten Gefahren, die durch Masern und Mumps verursacht werden, hinweisen.

Masern

gehören zu den schwersten der sogenannten Kinderkrankheiten. Gewöhnlich treten Schnupfen, Husten, hohes Fieber, tränende Augen und ein Hautausschlag auf.

Bei einem von 10 - 20 Kindern kommt es zu einer Lungenentzündung oder zu einer Mittelohrentzündung. Eine Gehirnentzündung (Enzephalitis), die Krämpfe, Schwerhörigkeit, körperliche oder geistige Behinderung nach sich ziehen kann, tritt bei einem von 1000 - 2000 Kindern auf. Bei etwa ebenso vielen Kindern endet die Krankheit tödlich. Eines von 100.000 Kindern mit Masern entwickelt Jahre später eine schleichende, das Gehirn zerstörende

Krankheit (subakute sklerosierende Panenzephalitis), die unheilbar ist und tödlich endet. Masern in der Schwangerschaft können Fehl- oder Frühgeburten verursachen.

Wird nicht geimpft, erkranken beinahe alle Kinder bis zum 15. Lebensjahr an Masern. Die Masern sind durch die Impfung bei uns seltener geworden. Nicht geimpfte Personen haben jedoch weiterhin ein sehr hohes Risiko, daran zu erkranken. Bei Erwachsenen verlaufen die Masern meist schwerer.

Mumps

verursacht Fieber, Kopfschmerzen, sowie eine Entzündung und Schwellung der Speicheldrüsen.

Auch Bauchspeicheldrüsenentzündungen kommen vor. Bei jedem 10. Erkrankten treten Entzündungen der Gehirnhäute und des Gehirns (Meningoenzephalitis) auf, die zur Ertaubung führen können. Bei jedem 4. männlichen Jugendlichen oder Erwachsenen kommt es zu einer schmerzhaften Schwellung und Entzündung der Hoden, die manchmal zur Unfruchtbarkeit (Sterilität) führt. Bei Mädchen und Frauen kann eine Eierstockentzündung auftreten. Die meisten nicht geimpften Personen machen in ihrem Leben eine Mumpserkrankung durch. (Dr. Schachner)

Neue Straßenbeleuchtung

Als erster markanter Platz wird in Sierndorf der Platz beim Kriegerdenkmal mit formschönen Leuchten ausgestattet.

Eine Straßenbeleuchtung wird auch auf dem häufig begangenen Weg vom Feuerwehrhaus in Richtung Schloßpark/Kirche installiert.

Die Fußballjugend startet in die neue Saison

(H. Lackinger) Nach einer kurzen Pause Anfang der Ferien begann Ende Juli die Vorbereitung für den Herstdurchgang der Meisterschaft 1995/96. Zwar fehlten urlaubsbedingt immer einige Spieler, aber alle Anwesenden brachten genügend Eifer zum Training mit.

In der abgelaufenen Meisterschaft 1994/95 belegten unsere Junioren U17 den 4. Platz. Es war dies die letzte Teilnahme dieser Mannschaft an einem Jugendbewerb. Ab jetzt zählen die Spieler zum Kader der Kampfmannschaft, was einigen Burschen ohnehin schon im Vorjahr gelungen ist. Bei entsprechendem Trainingsfleiß werden sicher alle von ihnen, die dem Fußball treu bleiben, ihre Chance bekommen.

So wurde wieder einmal der Wert der Nachwuchsarbeit sichtbar, einerseits als soziale Einrichtung für die Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen, andererseits als sportliche Zukunftsvorsorge für den Verein, indem erfolgreich für den Nachschub in den Kadern von „Erster“ und „Reserve“ gesorgt werden konnte.

Die Schüler U13 erreichten in ihrer Play-off-Gruppe den 2. Platz und werden in dieser Saison an der Schülerliga Northwest U14 teilnehmen. Einige Spieler des SV Spillern werden den Kader dieser Mannschaft ergänzen. Ein paar Sierndorfer Fußballer wiederum verstärken in Gegenleistung die in der Jugendgruppe Northwest U15 spielende Mannschaft aus Spillern.

Die Knaben U10 landeten auf dem 8. Platz und gehen mit derselben Mannschaft in den Bewerb der Knabengruppe Northwest U11 Kleinfeld.

Nachdem im Frühjahr mit unseren 7- bis 8-jährigen bereits trainiert und gespielt wurde, nehmen sie nun erstmalig an einer Meisterschaft teil, und zwar in der Knabengruppe Wagram U9.

Sollten Sie, liebe Leserinnen und Leser, sportlich interessierte Kinder - egal ob Bub oder Mädchen - zu Hause haben, dann kommen Sie ganz unverbindlich mit ihnen an einem Trainingstag auf unsere wunderschöne Sportanlage.

Kinder bis 11 Jahre trainieren jeden Dienstag, 17.00 Uhr, die älteren jeden Montag, 18.00 Uhr. Also rasch vorbeikommen oder anrufen, der Fußballherbst will genutzt werden!

Kontakt: Heinrich Lackinger, Jugendbetreuer, Tel. 27563.

Fußballsenioren: 1995 noch unbesiegt!

(H. Lackinger) Die Seniorenmannschaft des SV Sierndorf schwimmt heuer auf einer unglaublichen Erfolgswelle. Schon im Winter wurden in der Halle alle Gegner besiegt, und auch im Frühjahr konnte sie kein Gegner bezwingen. Coach Siegfried Müller bewies eine geschickte Hand bei der Aufstellung, die Mannschaft harmonierte trotz verschiedener Altersgruppen sehr gut, auch die Auswahl der Gegner stimmte.

Nach der Sommerpause wird sich zeigen, ob die alten Knochen auch den Herbst so erfolgreich überstehen.

Sierndorf in der 1. Klasse NW

Nach der erfolgreichen Saison 94/95 und dem damit verbundenen Aufstieg in die 1. Kl. NW begann die neue Saison erfolgreich. Bei 1. Meisterschaftsspiel gegen Absdorf konnten ein Sieg und somit 3 Punkte erkämpft werden! Die Mannschaft - von unserem neuen Spielertrainer Walter Weidlinger gut eingestellt - kämpfte sehr beherzt und konnte zehn Minuten vor Schluß durch den eingewechselten Jugendspieler Antony Christian das Siegestor schießen! Auch die Reserve gewann 5:1. Ein sehr erfolgreicher Auftakt - wobei in unserem Spielerkader fast ausschließlich Spieler aus unserer Großgemeinde zu finden sind.

Daß die (Fußball) Trauben jedoch sehr hoch hängen zeigte schon das zweite Meisterschaftsspiel in Hausleiten - Endstand: 5:1! Bei diesem Match wurde klar aufgezeigt, daß nach der Rückgabe von Pavel Vacula an Hausleiten ein Stürmer fehlt. Zur Zeit ist Sefik Salihovic auf sich alleine gestellt. Geri Witek fehlt, er ist zur Zeit beruflich in Gastein. Leopold Mayer läßt den Verein schon lange Zeit im Stich - mit ihm wäre das Problem gelöst.

Die nächsten Heimspiele gegen Langenlebar und Kreuttal werden zeigen, ob das Erreichen des Oberen Play-off möglich ist. Ich bitte alle Sportfreunde, uns bei diesen und den anderen Heimspielen zu unterstützen! Mit Sportgruß

Hermann Koy, Obmann

Unwetterschäden

Die verheerenden Unwetter im Juni richteten in unserer Großgemeinde

Schäden in der Höhe von rund 5,5 Millionen Schilling an.

Die Unwetterschäden an landwirtschaftlichen Kulturen betragen zirka 230.000,- Schilling. Die Schäden am Wegenetz der Gemeinde und an den der Gemeinde gehörenden Gräben belaufen sich auf ungefähr 2,1 Millionen Schilling. Am schlimmsten wurden Gebäude und Sachwerte in Mitleidenschaft gezogen: Gemeindebürgern entstanden Schäden im Gesamtausmaß von etwa 3 Millionen Schilling. Zahlreiche kleinere bis mittlere Schäden wurden nicht gemeldet und daher offiziell nicht erfaßt.

15 % der festgestellten Schadenssumme werden den Geschädigten aus den Mitteln des Katastrophenfonds des Landes NÖ ausbezahlt.

Dank des unermüdlichen Einsatzes unserer Freiwilligen Feuerwehren konnte noch größerer Schaden abgewehrt werden.

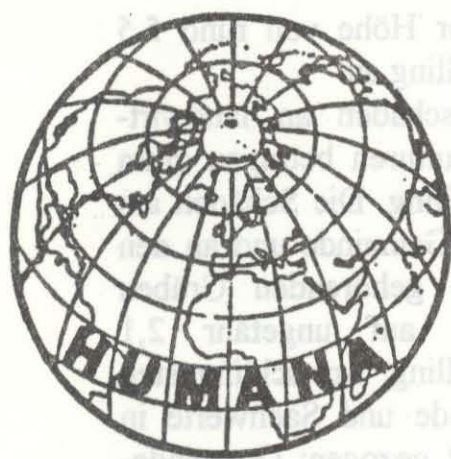
Bei den zahlreichen Hilfeleistungen unserer Wehren zeigte sich aber, daß unsere Feuerwehrmänner mit den vorhandenen Pumpen der Wassermassen nicht Herr werden konnten. Aus diesem Grund bewilligte der Gemeinderat jeder Feuerwehr 5.000,- Schilling für den Ankauf von Tauchpumpen.

Die Niederösterreichische Versicherung

Unsere Sturmschadenversicherung zahlt auch bei
Schäden an Gebäudebestandteilen
verursacht durch Hochwasser und
Überschwemmungen!

Karl WALTNER

Büro: 2000 Stockerau, R.-Hirsch-Straße, 02266/62410
Privat: 2011 Unterhautzental, 02267/3290



HUMANA sammelt:

**Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
für jede Jahreszeit
Bettwäsche, Tischwäsche, Vorhänge
Pelze und Lederbekleidung
Accessoires**

Wichtig:

**Sauber und nicht zerrissen!
Bitte, in geschlossenen Säcken abgeben!**

HUMANA sammelt nicht:

**Schmutzige und/oder zerrissene Bekleidung
Arbeitskleidung
Stoffreste und Schneiderabfälle
Federbetten und Matratzen
Wollreste
Getragene Strümpfe, Strumpfhosen, Socken**

HUMANA informiert:

0222/869 38 13

ZUGUNSTEN VON MENSCHEN IN DER 3. WELT

Kleidung für Entwicklung - HUMANA-Kleidersammlung für Entwicklungsländer

539 Tonnen Kleidung - das ist das stolze Ergebnis der HUMANA-Kleidersammlung im I. Quartal 1995. 2,16 Tonnen davon kommen aus unserer Gemeinde.

HUMANA sammelt gute, tragbare Damen-, Herren- und Kinderbekleidung für jede Jahreszeit, Bettwäsche, Tischwäsche, Vorhänge und Accessoires. Die Sachen müssen sauber und sollen nicht zerrissen sein.

Die Kleidung wird im Sortierwerk Wien in Qualitätskategorien getrennt und anschließend in den HUMANA-Second-Hand-Geschäften in Wien

2., Praterstraße 70

4., Wiedner Hauptstraße 23-25

15., Reindorfstraße 35

16., Neulerchenfelderstraße 15

sowie an den Engroshandel verkauft.

Mit dem Erlös aus dem Kleiderverkauf realisiert HUMANA Entwicklungsprojekte im südlichen Afrika und in Mittelamerika.

257 Tonnen Kleidung traten im I. Quartal 1995 in 13 Transporten ihren Weg nach Afrika an. HUMANA Wien sendete diesmal die Kleidung ausschließlich nach Mosambik. Dort wird sie im Sortierwerk Beira in Gattungen getrennt, in Second-Hand-Geschäften verkauft oder an Händler abgegeben, die sie dann auf den lokalen Märkten in den Städten und selbst in entlegenen Dörfern weiterverkaufen.

Der jahrzehntelange Bürgerkrieg in Mosambik hat die heimische Textil- und Bekleidungsindustrie zugrunde-

gerichtet. Sie ist nicht imstande, die Menschen des Landes mit Kleidung zu versorgen. Durch die Kleidersendungen schafft HUMANA nicht nur Abhilfe für den Kleidermangel der Region, sondern auch Arbeitsplätze. Der Erlös aus diesem Kleiderverkauf wird in lokale Sozialprojekte investiert. Das schafft bessere Lebensverhältnisse für viele Menschen in Mosambik.

Machen auch Sie bei der HUMANA-Kleidersammlung mit!

Im Jahre 1994 wurden in unserer Gemeinde 9,81 Tonnen Bekleidung in die HUMANA-Container gegeben. Das entspricht einer Second-Hand-Kleidungsentsorgung von 3,5 kg pro Einwohner unserer Gemeinde - der Europaschnitt liegt bei 7 kg.

Es finden sich noch immer im Restmüll, beim Verpackungsmaterial und auch im Sperrmüll brauchbare, tragbare Bekleidungsstücke. Bei Einwurf dieser Bekleidungsstücke in die HUMANA-Container könnten uns sicherlich auch wir dem Europaschnitt nähern und damit vermehrt Entwicklungshilfe leisten, die uns keinen Groschen kostet.

Werfen Sie bitte **nur** saubere, nicht zerrissene Kleidung in geschlossenen Säcken in die HUMANA-Kleidercontainer! Der Anteil des Restmülls in den in unserer Gemeinde aufgestellten HUMANA-Containern ist mit 15 % sehr hoch!

Zum Schluß noch eine große Bitte: Lagern Sie die aussortierte Bekleidung nie neben dem Container ab, denn Regen und Schnee schaden der Bekleidung.

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag:

Anna Witek
Karl Böck
Hermine Fertner
Theresia Schaffer
Wilhelm Bauer

Sierndorf, Wiener Straße 38
Oberhautzentel 54
Höbersdorf 39
Oberolberndorf 35
Untermallebarn 47

Wir gratulieren zum 85. Geburtstag:

Anna Ecker

Sierndorf, Johannesgasse 10

Wir gratulieren zum 90. Geburtstag:

Anna Lederer

Oberolberndorf 40

Wir gratulieren zur Sponsion:

Sabine Maria Lehner

Unterparschenbrunn 25

Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Johannes Kaiser

Höbersdorf 37

Diplom-Ingenieur des Bauingenieurwesens

Frau Regierungsrat Dr. **Waltraud Müllner-Toifl**, Sierndorf, Wienerstraße 42, wurde zum **Oberregierungsrat** ernannt.

Die Katastralgemeinde **Unterparschenbrunn** erreichte bei der Aktion „**NÖ im Blumenschmuck 1995**“ in der Gruppe bis 800 Einwohner den ausgezeichneten **3. Platz**. Der gesamten Bevölkerung Unterparschenbrunns sei dazu herzlichst gratuliert und für die vorbildhafte Ortsbildpflege gedankt!



Ein Besuch der Gemeindebücherei lohnt sich!

Volksschule, Eingang Schulstraße 5

Dienstag, 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Freitag, 17.00 - 19.00 Uhr

Offenlegung gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 23, Abs. 1 - 4:

„Gemeinde-Kurier“ - Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sierndorf, 2011 Sierndorf, Prager Straße 13.

Verantwortlicher Schriftleiter: Karl Falschlehner. Druck: Eigendruck. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2011 Sierndorf.